



Der Bohrer

Informationen aus der Maturaschule Dr. Roland

Erscheinungsort: Wien
Nummer 404
November 2012
45. Jahrgang

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
EUROPA-AKADEMIE DR. ROLAND
Für Inhalt und Druck verantwortlich: Mag. Matthias Roland
alle: 1070 Wien, Neubaugasse 43



"... it only believes in a pile of dead leaves and a moon that's the color of bone ... November"

(Tom Waits)



Womit ich mich wieder einmal als Fan geoutet habe. Die Textpassage drückt jedoch ganz gut aus, was viele in dieser Jahreszeit empfinden. Und gerade in diesem Jahr trifft uns der Herbst, der November, härter als sonst, da wir einen so schönen, warmen, glanzvollen und langen Sommer hinter uns haben.

Als Zeit des Rückzugs, der Besinnung, des Stillstands gehört der Herbst ganz einfach zum Kreislauf der Natur. Dort bedeutet er in unseren geographischen Breiten sogar Absterben als Basis für das Entstehen neuen Lebens. Damit ist es auch ganz natürlich, dass wir uns in dieser Zeit mit allen Vorhaben etwas schwerer tun, manchmal vielleicht zu schwer?

Gerade im Bereich der Schule wird im Herbst jedoch alles von uns gefordert. Und wer hat sich nicht für diese Monate einen Neustart und damit verbundene Höchstleistungen vorgenommen? Gerade unsere neuen Schülerinnen und Schüler stehen jetzt nicht nur vor den Herausforderungen einer Umstellung, sondern vielfach bereits vor den ersten Prüfungen.

INHALT

Fernunterricht.....	2
Finanzielles.....	2
Kursunterricht.....	3
Berufsreifepfung.....	5
... zum Nachdenken.....	6
Neue Kurse.....	7, 10
Allgemeines.....	8
Prüfungstermine.....	9



Da ist es ganz normal, dass man manchmal, vielleicht auch nur für einen Moment, den Kopf hängen lässt. Gerade jetzt dürfen Sie sich jedoch an ein Team wenden, das viel Erfahrung mit den Hochs und Tiefs einer Schulkarriere hat. Auch wenn es nur eine Kleinigkeit ist, wir freuen uns, wenn Sie sich an uns wenden und wir Ihnen mit unserer Erfahrung helfen dürfen, Ihr Studium wieder "auf Schiene" zu setzen - und statt eines Haufens toter Blätter die vielen wunderschönen Farben zu sehen.

Denn: "every thing you can think of is true ..." - schon wieder Tom Waits (nach Lewis Carroll).

Ihr

Mag. Matthias Roland

KANZLEI

Tages- und Abendklassen

Mo - Do 8 - 18.30 Uhr
Fr 8 - 16 Uhr
Telefon: 523 14 88

Fernunterricht

Mo/Mi 12 - 16 Uhr
Di/Do/Fr 9 - 13 Uhr
Telefon: 523 14 88/17

LERNMITTELSTELLE

Mo/Fr 8 - 13 Uhr
Di/Mi/Do 10 - 13 Uhr und
15 - 18 Uhr
Telefon: 523 14 88/13

E-Mail: info@roland.at
Internet: www.roland.at
Fax: 523 12 45

Besuchen Sie auch die Websites

www.hymnus-europae.at

www.examen-europaeum.com

SPRECHSTUNDEN

Mag. Matthias Roland, Schulleiter, und **Dr. Peter Roland** stehen täglich mit Ausnahme der Ferienzeiten für Sprechstunden zur Verfügung. Um rechtzeitige Terminvereinbarung über unsere Kanzlei wird gebeten.

Wir ersuchen nachdrücklich darum, die Kanzlei umgehend zu verständigen, falls man verhindert ist, eine bereits vereinbarte Sprechstunde zu besuchen.

FERNUNTERRICHT

TELEFONSERVICE ZUR SOFORTHILFE

Unsere Lehrkräfte haben einmal wöchentlich (mit Ausnahme der Ferienzeiten) eine eigene Stunde reserviert, um telefonisch Lernhilfen in ihren Fächern geben zu können. In erster Linie unsere Fernschüler, aber auch unsere Wiener Kursschüler sind eingeladen, davon Gebrauch zu machen. Ein Tipp: Man sammle alle auftauchenden Fragen schriftlich, um diese dann telefonisch gezielt und daher ohne großen Zeitaufwand stellen zu können. Das Telefonservice ist unentgeltlich. Zu erreichen sind die Lehrkräfte unter der Wiener Nummer **523 14 88/21**. Durch **Stundenplanänderungen** im Direktunterricht kann es zur **Verschiebung** der nachstehend angegebenen Servicezeiten kommen.

DEUTSCH-AHS	Susanne Urianek	Mi, 9.10 - 10.00 Uhr	deutsch-ahs@roland.at
DEUTSCH-BRP	Stephanie Mayer	Fr, 11.10 - 12.00 Uhr	deutsch-brp@roland.at
ENGLISCH-AHS	Veronika Mandl	Do, 13.00 - 13.50 Uhr	englisch-ahs@roland.at
ENGLISCH-BRP	Gudrun Assam	Di, 12.05 - 12.55 Uhr	englisch-brp@roland.at
LATEIN	Alfred Kirnbauer	Fr, 9.10 - 10.00 Uhr	latein@roland.at
FRANZÖSISCH	Catherine Amiri	Mo, 12.05 - 12.55 Uhr	franzoesisch@roland.at
MATHEMATIK	Erich Lorenz	Mo, 13.00 - 13.50 Uhr	mathematik@roland.at

Bei Fragen zu den anderen Fächern richten Sie Ihre E-Mails an: italienisch@roland.at, spanisch@roland.at, gsk@roland.at, gwk@roland.at, chemie@roland.at, physik@roland.at, buk@roland.at (auch für den BRP-Fachbereich "Gesundheit und Soziales"), pp@roland.at, be@roland.at, me@roland.at, informatik@roland.at, pbur@roland.at (BRP-Fachbereich "Politische Bildung und Recht")

FINANZIELLES UND FÖRDERUNGEN

waff - NEUE RICHTLINIEN ZUR FÖRDERUNG

Seit Februar 2012 gelten beim waff (Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungs Fonds) neue Richtlinien für die Bildungsförderung; Details dazu finden sich unter <http://www.waff.at/service-fuer-beschaeftigte/weiterbildung-foerderung/>. Ein Überblick für den Bereich unserer Schule:

Bildungskonto

Mit dem Bildungskonto werden **berufsbezogene Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen** von arbeitslosen und beschäftigten Wiener/-innen unterstützt, wenn die Kurse bei einem vom waff anerkannten Bildungsträger (unsere Schule gehört dazu!) besucht werden.

Höhe der Förderung: Für Beschäftigte: 50 % der Kurskosten, bis zu € 200,--

Für zum Zeitpunkt des Kursbeginns arbeitslos und arbeitssuchend gemeldete Personen:
50 % der Kurskosten, bis zu € 300,--

Bildungskonto plus (der „Weiterbildungstausender“)

Mit dem Bildungskonto plus wird unter anderem das Nachholen der **Berufsreifeprüfung** oder einer **anderen Matura** sowie der Besuch von **Nostrifikationskursen** gefördert. Zum Förderkreis gehören Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung ihren **Hauptwohnsitz** in Wien haben und folgenden Status zu Kursbeginn nachweisen können: **Beschäftigte nach ASVG, Vertragsbedienstete, Geringfügig Beschäftigte** (kein Bezug von Arbeitslosenversicherungsgeld!), **Bildungskarenz, Neue Selbständige** (Personen, die nach dem Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz gemäß § 2 (1) Zif. 4 GSVG versichert sind)

Höhe der Förderung: 90 % der Kurs- und Prüfungskosten, maximal € 1.000,-. Der Maximalbetrag von € 1.000,- kann im Zeitraum von zwei Kalenderjahren beantragt werden – entweder auf einmal oder in mehreren Teilbeträgen.

Informations- und Antragsblätter mit weiteren Details sind in unserer Kanzlei erhältlich.

Es gibt neben dem "waff" auch noch weitere Förderungsmaßnahmen, auch bei einem Wohnsitz in den übrigen Bundesländern. **Einen Totalüberblick finden Sie unter www.kursfoerderung.at.**

SIND AUS- UND FORTBILDUNGSKOSTEN STEUERLICH ABSETZBAR?

Gemäß dem Steuerreformgesetz gelten für **Aus- und Fortbildungskosten** folgende Regelungen:

Fortbildungskosten dienen dazu, im jeweils ausgeübten Beruf auf dem Laufenden zu bleiben, um den jeweiligen Anforderungen gerecht zu werden. Diese Kosten sind weiterhin abzugsfähig (ausgenommen Zweitstudium). **Ausbildungskosten** sind Aufwendungen zur Erlangung von Kenntnissen, die eine Berufsausbildung ermöglichen – vor allem dann, wenn ein Zusammenhang zur konkret ausgeübten oder einer damit verwandten Tätigkeit vorliegt.

Da der Nachweis eines solchen Zusammenhangs nicht bei jeder Art von Ausbildung leicht zu erbringen ist, hat das Finanzministerium in einem Rundschreiben an die Finanzlandesdirektionen einige Klarstellungen gebracht, von denen manche unseren Bereich betreffen; abzugsfähig sind demnach Aufwendungen für:

- Sprachkurse, wenn auf Grund eines konkreten Nutzens für den Beruf von einer beruflichen Veranlassung auszugehen ist
- Berufsreifeprüfung
- Europäischer Computer-Führerschein ECDL
- Europäischer Wirtschafts-Führerschein EBC*L

Als Werbungskosten kommen in Betracht:

Kursgebühren, Kursunterlagen (Skripten, Fachliteratur), Prüfungsgebühren
Fahrtkosten (gegebenenfalls in Form von Kilometergeldern)
Kosten auswärtiger Nächtigungen

Die Absetzbarkeit von Kosten in Zusammenhang mit der Matura hängt gleichfalls vom Nachweis ab, ob dieses Bildungsziel in Zusammenhang mit beruflichen Erfordernissen zu sehen ist. Ein Gespräch mit dem zuständigen Finanzamt lohnt sich in Zweifelsfällen sicher.

KURSUNTERRICHT

UMGANG MIT FEHLSTUNDEN

Entschuldigungen

Für entschuldigte Fehlstunden gilt folgende Regelung:

Grundsätzlich werden alle Fehlstunden gezählt und ins Klassenbuch eingetragen. Es werden also auch die entschuldigten Fehlstunden mitgezählt. Für entschuldigte Fehlstunden gilt, dass einfache Entschuldigungen ("ich war krank", "ich habe verschlafen"...) keinerlei Wirkung auf die Erfassung der Fehlstunden haben.

Qualifizierte Entschuldigungen (triftige Gründe, bewiesen durch ärztliche Bestätigungen, schriftliche Mitteilungen seitens der Erziehungsberechtigten, Bestätigungen über Behördenwege etc. ...) werden als entschuldigt im Klassenbuch vermerkt. Qualifiziert entschuldigte Fehlstunden werden bei Ausstellung von Zeugnissen nicht mitgezählt.

Schulbesuchsbestätigungen

Aufgrund der strengen behördlichen Auflagen werden Schulbesuchsbestätigungen ausnahmslos nur an jene Schüler ausgestellt, deren monatliche Anzahl an unentschuldigten Fehlstunden die Zahl 10 nicht übersteigt.

"Zu spät kommen"

Unsere Schüler werden ersucht, die Klassen pünktlich nach dem Läuten zu betreten. Da ein späteres Betreten der Klassenräume den Unterricht erheblich stört, sind unsere Lehrkräfte angewiesen, Schüler, die später als 10 Minuten nach dem Läuten die Klasse betreten wollen, am Betreten der Klasse zu hindern. Eine solche Stunde wird dann auch als unentschuldigt im Klassenbuch vermerkt. Ausnahmeregelungen können für jene Schüler getroffen werden, die einen besonders langen Schulweg haben, bzw. deren Arbeitszeiten ein pünktliches Erscheinen unmöglich machen.

UNENTSCULDIGTES NICHTERSCHEINEN HAT FOLGEN

In letzter Zeit nimmt das unentschuldigte Fernbleiben bei Prüfungen, zu denen man sich angemeldet hat, überhand.

Ein unentschuldigtes Fernbleiben verletzt nicht bloß die Grundregeln der Höflichkeit, sondern führt bei den betroffenen Kommissionen und insbesondere bei den Prüfern zu einer nachhaltigen Verstimmung. Aus diesem Grund wird das unentschuldigte Nichterscheinen bei manchen Kommissionen nun so gewertet, als wäre diese Prüfung negativ abgelegt worden (mit allen damit verbundenen Konsequenzen!).

FREIWILLIGE VOR!

Wer während seines (Matura-)Studiums ehrenamtlich Gutes getan hat, verbessert seine Chancen auf einen attraktiven Arbeitsplatz. Es gibt nämlich immer mehr Firmen, die Stellenbewerber auch danach fragen, ob sie irgendwann einmal freiwillig soziale Dienste geleistet haben – sei es in Form von Malerarbeiten in einem bulgarischen Waisenheim, Renovierung eines Klosters in Kroatien, Hilfsarbeiten bei einem österreichischen Bergbauern usw.

Leider schwindet die Zahl jener, die bereit sind, selbst Hand anzulegen. Allerdings wird Freiwilligenarbeit im Lebenslauf gerne gesehen. Sie bescheinigt nämlich soziale Kompetenz, die von Unternehmen immer stärker nachgefragt wird.

HANDY AUSSCHALTEN!

Es ist uns natürlich bewusst, dass in ganz besonderen Fällen ein Handy auch während des Unterrichts eingeschaltet sein muss - etwa dann, wenn man für Angehörige in **Notsituationen** erreichbar sein sollte; aber auch in einem solchen Fall ist das Handy auf **lautlos** zu stellen!

Abgesehen von Notsituationen jedoch muss das Handy während der Unterrichtszeiten **abgeschaltet** sein. Bei Zuwiderhandeln sind die Lehrkräfte berechtigt, mit einem **Ausschluss von der Unterrichtsstunde** zu reagieren. Ein solcher Ausschluss ist nicht als Bestrafung, sondern als Maßnahme zur Sicherung der Qualität des Unterrichts zu verstehen.

WOHNGEMEINSCHAFT GESUCHT?

Schülerinnen und Schüler, die eine Wohngemeinschaft gründen wollen oder Aufnahme in eine bereits bestehende Wohngemeinschaft suchen, können dies in unserer Schulzeitung ("Bohrer") sowie durch einen Anschlag im Gang bekannt geben.

Artikel, die für eine Veröffentlichung im "Bohrer" geplant sind, mögen in der Kanzlei für Dr. Peter Roland abgegeben werden.

"VERGESSENES" WISSEN WIRD NACHTS GERETTET

Lernen im Schlaf ist tatsächlich möglich: Gelerntes Wissen, das über den Tag in Vergessenheit geraten ist, wird während der Nacht "gerettet" und steht am nächsten Tag wieder zur Verfügung, berichtet eine US-Forschergruppe. Zudem kommt dem Schlaf eine wichtige Rolle innerhalb des Lernprozesses zu, ergänzt ein zweites Wissenschaftlerteam.

"Schlaf hat mindestens zwei verschiedene Effekte auf den Lernprozess", schließen die Forscher. Er konsolidiere Erinnerungen und schütze diese so gegen nachfolgende Störungen. Zudem scheint Schlaf Erinnerungen zu "retten" bzw. rückzuspeichern.

Regelmäßiger – und ausreichender – Schlaf ist somit für jede Art eines Studien- und Prüfungserfolges eine unabdingbare Voraussetzung.



A man walks up to the counter and asks for a plate of potatoes. The woman serving says, "Oh, you must be from Ireland." The man is furious. "What sort of stereotypical remarks is that? If I walked in here and asked for a curry, would you automatically think I was Indian?" "Of course not," replied the woman. "Well," says the man angrily, "So what makes you think that I must be Irish then?" The woman quickly replies, "Umm, because this is a hairdressers!"

BERUFSREIFEPRÜFUNG

BRP-PRÜFUNGSTERMINE IM HAUS

Den **Anmeldeschluss** entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Anmeldeformular!

Englisch:	21./22. 1.	28./29. 1.	22./23./24./27./28./29. 5.	3./4. 6.
Mathematik:	14. 2.	6. 6.	13. 6.	20. 6. 19. 9.
Gesundheit & Soziales:	s 16.2.	m 2. 3.	s 22. 6.	m 6. 7.
Betriebswirtschaft & Rechnungswesen:		s 26. 2.	m 12. 3.	
Polit. Bildung & Recht:	s 22. 2.	m 8. 3.	s 21. 6.	m 5. 7.

BRP-PRÜFUNGSTERMINE AUSSER HAUS

Informationen finden sich bei allen Prüfungskommissionen auf der Homepage - diese ist am schnellsten durch Eingabe des Wortes "Externisten" und des Namens der Prüfungsschule über eine Suchmaschine zu finden.

DEUTSCHPRÜFUNG AN DER HAK HAMERLINGPLATZ

Der Februar-Termin ist bereits ausgebucht; es kann dafür keine Anmeldung mehr entgegen genommen werden!

Eine Anmeldung für den nächst folgenden Termin (7. Mai 2013 schriftlich und in der Woche 3. - 7. Juni mündlich) kann erst am 13. Februar erfolgen; zu empfehlen ist, dass sich die Kandidaten am 13. Februar bereits zeitig in der Früh vor der Schule anstellen – der Leiter der Abteilung, Herr Burianek kommt um etwa 7.15 Uhr in sein Büro und nimmt dort die Anmeldungen entsprechend der Reihenfolge der Wartenden entgegen. Computer-Arbeitsplätze können für diesen Termin nur in geringer Zahl zur Verfügung gestellt werden.

LERNKARTEI: € 12,90

Eine komplette Lernkartei mit jenen Idealmaßen, wie diese in der Broschüre "Lerntechnik" beschrieben sind, ist im Gassengeschäft um € 12,90 erhältlich.

Fernschülern wird sie auf Wunsch zugesendet (zzgl. Porto und Verpackung).

EINE GESCHICHTE AUS DEM LEBEN EINER MATURASCHÜLERIN

Sehr geehrter Dr. Roland!

Ich habe nicht aufgehört zu lernen, bin Psychologin geworden und habe über Lernen im Alter dissertiert. Nach 40 Arbeitsjahren habe ich Umschau gehalten nach einem Pensionshobby und Japanologie inskribiert. Ich habe aber nicht nur die Hauptvorlesungen und Übungen sondern auch den Kurs für Hörer aller Fakultäten besucht. Der Hörsaal war voll zu Beginn des ersten Semesters, dann sind wir immer weniger geworden und nach vier Semestern und Ende des Kurses haben zwei die mündliche Prüfung gemacht und zwei sind noch als Zuhörer geblieben. Dann habe ich ein "Sehr gut" bekommen und der zweite Prüfling, ein Chinese, der Vorkenntnisse hatte und nicht mitgelernt hatte, wurde mit "Nichtgenügend" beurteilt.

Zu den beiden Zuhörerinnen, die gratuliert und mich bewundert haben, habe ich gesagt: "Wissen Sie, ich habe Lernen gelernt! Ich war eine Rolandschülerin". Da kam die Reaktion von einer der beiden: "Sie auch? Wann denn?"

Liebe Grüße, Dr. Franziska P.

und zum Prahlen der von mir nie verwendete Amtstitel: Obermagistratsrätin im Ruhestand.

... EINFACH ZUM NACHDENKEN (Gedanken aus zwei Jahrtausenden)

Gibt es Wunder? Anders gefragt: Gibt es Ereignisse, die mit den geltenden Naturgesetzen nicht in Einklang zu bringen sind, die diesen Gesetzen sogar widersprechen? Interessant ist, was die Wissenschaft selbst dazu sagt – lassen wir dazu einmal zwei der bedeutendsten Wissenschaftler zu Wort kommen:

Ludwig Wittgenstein (1889 - 1951, österreichisch-britischer Philosoph)

Der ganzen modernen Weltanschauung liegt die Täuschung zugrunde, dass die so genannten Naturgesetze die Erklärungen der Naturerscheinungen seien.

Nils Bohr (1885 - 1962, dänischer Physiker)

Physik ist nicht die Beschreibung der Natur, sondern vielmehr nur die Beschreibung unserer Vorstellung von der Natur.



Wir sollten also vorsichtig sein. Was wir mit unseren Sinnesorganen sehen, was wir aus den Büchern lernen, muss nicht unbedingt „wirklich“ sein. Wie viele „Wahrheiten“ haben sich später schon als Täuschung herausgestellt ...

Aus genau diesem Grund hat sich Jesus von Nazareth wiederholt geweigert, seine göttliche Sendung durch „Wunder“ zu bestätigen. Die Auferweckung von Toten, die Heilung von Blinden, Lahmen, Tauben sollten vielmehr Zeichen für die mit ihm anbrechende Herrschaft Gottes sein, Zeichen für das Reich Gottes, in dem es kein Leid und keine Tränen mehr gibt.

Wer mit offenen Augen durch die Welt geht, kann jeden Tag, jede Stunde solche Zeichen sehen. Nicht nur ein prachtvoller Schmetterling, nicht nur das Lächeln, mit dem zwei Menschen einander ihre Zuneigung ausdrücken, sondern der kleinste Grashalm zwischen den Pflastersteinen einer Großstadt ist ein Zeichen der von der Liebe Gottes erfüllten Schöpfung. Oder wollen wir das mit ganz anderen Worten, wieder mit den Worten der Wissenschaft ausdrücken?

Isaac Newton (1643 - 1727, englischer Physiker, Mathematiker und Astronom)


Wer oberflächlich Physik treibt, der kann an Gott glauben. Wer sie bis zum Ende denkt, der muss an Gott glauben.

Werner Heisenberg (1901 - 1976, deutscher Physiker)

Der erste Trunk aus dem Becher der Naturwissenschaft macht atheistisch. Aber auf dem Grunde des Bechers wartet Gott.

Dr. Peter Roland

Der Monatsspruch für Christinnen und Christen



Wir sind der Tempel des lebendigen Gottes.

(2. Brief des Paulus an die Korinther 6, 16)

EINLADUNG ZU GOTTESDIENSTEN



Als Lektor der Evangelischen Kirche lädt Dr. Peter Roland herzlich zu folgenden (von ihm gestalteten) Gottesdiensten ein:

Sonntag, 18. November, 9.30 Uhr
Sonntag, 9. Dezember, 9.30 Uhr
Trinitatiskirche,
Wien 14, Hüttelbergstraße/Freyenthurmstraße

Sonntag, 23. Dezember, 9.30 Uhr
Weinbergkirche,
Wien 19, Börnergasse 16

Eingeladen sind Menschen aller Religions- und Glaubensbekenntnisse - insbesondere aber auch solche, die sich in keiner Religion beheimatet fühlen.

FERIEN 2012/2013



Allerheiligen	1. - 4. November
Weihnachten	22. Dezember - 6. Jänner
Semester	2. - 10. Februar
Ostern	23. März - 2. April
Christi Himmelfahrt	9. - 12. Mai
Pfingsten	17. - 21. Mai
Fronleichnam	30. Mai 2. Juni

NEUE KURSE

EUROPÄISCHER COMPUTERFÜHRERSCHEIN ECDL-CORE



Computerkenntnisse in 7 Modulen:

- Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnologie
- Computerbenutzung und Dateimanagement
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbanken
- Präsentation
- Web und Kommunikation.

Förderungen möglich!

Jedes Modul ist auch einzeln buchbar; das Fertigstellen begonnener Computerführerscheine ist gleichfalls möglich.

Unser ausführlicher Gesamtprospekt ist in der Kanzlei erhältlich!

ECDL-Core

Kurs 1: 5. - 29. 11. 2012, 64 UE
Kurszeiten: Mo - Fr, 13.20 - 17.05 Uhr

Kurs 2: 4. - 28. 2. 2013, 64 UE
Kurszeiten: Mo - Fr, 13.20 - 17.05 Uhr

Kosten: Module 1, 2, 5 je € 125,--
Module 3, 4 je € 249,--
Module 6, 7 je € 65,--
Gesamtkurs: € 985,--

INFORMATIK

Kurstage: 18. Dezember und 8. Jänner
Zeiten: 13.20 - 15.05 Uhr
Kosten: € 80,--
Leitung: Christian Assam

Der Kurs findet ab 5 Teilnehmer/-innen statt!

Ein Einstieg in bereits laufende Mathematik- und Latinum-Kurse ist noch möglich. Nähere Informationen in der Kanzlei!

MATHEMATIK - MZ1

Vorbereitung auf die **Zulassungsprüfung im Jänner 2013.**

Beginn: **2. Oktober 2012, 15.15 Uhr**
Dauer: bis 11. Dezember (38 Stunden)
Zeiten: Dienstag und Donnerstag,
15.15 - 17.00 Uhr
Kosten: intern € 290,-- / extern € 310,--
Leitung: Gerhard Sacher

Weitere Informationen: <http://www.roland.at/content/kursangebot/ahs-matura/mathe-intensivkurse/>

Der Kurs findet ab 10 Teilnehmer/-innen statt!

MATHEMATIK - MH1

Vorbereitung auf die **Hauptprüfung im Jänner 2013.**

Beginn: **2. Oktober 2012, 13.20 Uhr**
Dauer: bis 11. Jänner (56 Stunden)
Zeiten: Dienstag und Donnerstag,
13.20 - 15.05 Uhr
Kosten: intern € 390,-- / extern € 430,--
Leitung: Gerhard Sacher

Weitere Informationen: <http://www.roland.at/content/kursangebot/ahs-matura/mathe-intensivkurse/>

Der Kurs findet ab 10 Teilnehmer/-innen statt!

STUDENTENZIMMER GESUCHT?

Seit Jahrzehnten vermittelt die Österreichische Hochschülerschaft (ÖH) als gesetzliche Vertretung der in Österreich Studierenden preiswerte und zum Studium geeignete Zimmer – und das natürlich ohne Vermittlungsgebühr. Ein Überblick über das aktuelle Angebot findet sich im Internet: www.oeh.ac.at. Auf der Homepage rechts oben findet sich ein Link zu "Wohnen"; nach dem Anklicken wird man rasch weitergeführt.

ALLGEMEINES

SCHÜLERBERATUNG FÜR KURS- UND FERNSCHÜLER

Mag. Stephanie Mayer

Beratung im schulischen Bereich
Anmeldung über die Kanzlei

Dipl.-Betriebsw. Cornelia Schnieder

Beratung Schullaufbahn
- Dekretberatung
- Prüfungsplanung

Sprechzeiten: Montag - Freitag, 8.00 - 13.00 Uhr;
Anmeldung in der Kanzlei
c.schnieder@roland.at, Tel. 523 14 88-11

Mag. Ulrike Hauss

Beratung Fernunterricht/Sprachkurse
- Möglichkeiten und Organisation
- Fachspezifische Betreuung
- Kosten und Förderungen

Sprechzeiten: Montag/Mittwoch, 12.00 bis 16.00 Uhr,
Dienstag/Donnerstag/Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr,
Anmeldung nicht erforderlich
u.hauss@roland.at, Tel. 523 14 88-17

Termine im Wintersemester 2012/2013:

Prüfungsangst

Suche von möglichen Ursachen und Bewältigungsstrategien
Dienstag, 6. November, 14.15 - 15.45 Uhr

Wie behalte ich am besten Inhalt und Charaktere von literarischen Werken meiner Leseliste?

Mittwoch, 28. November, 13.20 - 15.00 Uhr

Überzeugendes mündliches Präsentieren in Prüfungen und Referaten

Dienstag, 11. Dezember, 14.15 - 15.45 Uhr

Motivation, Organisation und Selbstmanagement beim Lernen

Mittwoch, 16. Jänner, 13.20 - 15.00 Uhr

Beratung und Teilnahme an Workshops sind kostenlos!

SAMMLUNG DER (WÖRTLICHEN) PRÜFUNGSFRAGEN

In unserer Lernmittelstelle liegen zwar alle von den Prüfern zusammengestellten "Themenkataloge" auf, doch haben wir durch sorgsame Beobachtung der Prüfungen festgestellt, dass manche Prüfer ihre Fragen doch recht individuell formulieren. Deshalb ersuchen wir alle unsere Schüler, die tatsächlich gestellten Prüfungsfragen zu notieren und in unserer Kanzlei abzugeben.

Diese Notizen werden in eigenen Ordnern gesammelt und dienen wieder zur Information vor der nächsten Prüfung. (Motto: FBI = Formulare "besonderer" Information.)

ONLINE-ZUGANG ZUR EU

Das Problem mit der EU liegt hauptsächlich darin, dass die Bürger viel zu wenig darüber informiert sind, was „in Brüssel“ wirklich geschieht – und ein großer Teil der Europaskepsis hat seinen Grund ganz einfach in mangelnder Information. Beweis: Je höher der Bildungs- und damit der Informationsgrad der Menschen ist, desto höher ist auch die Zustimmung zu diesem wohl größten (und erfolgreichsten) Friedensprojekt aller Zeiten.

Zur besseren Information über alle Verträge, mit denen die EU geschaffen wurde, sowie auch über alle aktuellen Beschlüsse und Rechtsakte wurde nun eine neue Website geschaffen: <http://europa.eu.int/eur-lex/lex>

Wir empfehlen dringend, diese Website zu besuchen. Die Lektüre kann ganz schön spannend werden, doch Vorsicht: Die Lektüre dieser Website kann Ihre Meinung zu Europa verändern!

Wenn man darüber hinaus aktiv an der Gestaltung der europäischen Politik mitwirken möchte: Auf der Website <http://europa.eu.int/yourvoice> findet man Fragebögen und andere Konsultationsmittel zu einem breiten Themenspektrum. Hier kann man seine eigene Meinung mitteilen und damit helfen, politische Maßnahmen zu verbessern.

Zu jeder Prüfung ist ein amtlicher Lichtbildausweis mitzunehmen!

Stand: 30. 10. 2012

Die Anmeldung zu allen Prüfungen kann nur schriftlich mit dem Formblatt "Prüfungsanmeldung" erfolgen; dieses Blatt ist mit **€ 14,30** zu vergebühren. Anmeldungen müssen spätestens zu jenem Termin erfolgen, der in der Spalte "**Anm.-Schluss**" angeführt ist; wir empfehlen, sich möglichst **v o r** diesem Termin anzumelden. Bei einem Nichtantreten - aus welchem Grund auch immer - verfällt die entrichtete Gebühr.

ALLGEMEINE HINWEISE: Termine für **Instrumentalprüfungen** nur an Prüfungstagen nach Vereinbarung mit den Prüfern! Die Instrumentalprüfungen (und Gesang) der Kommission A - K finden am BORG 3 statt. Die Prüfungen für **Bosnisch/Serbisch/Kroatisch (BSK), Tschechisch (Cze), und Griechisch (Gri)** finden am **BORG 3** statt, die Prüfungen für **Neusprachen (NS: Polnisch, Ungarisch, Slowakisch, Bulgarisch, Rumänisch, Türkisch)** am **BORG 15**. Die Prüfungen für **Spanisch (Sp)** der Kommission L - R finden am BORG 3 statt, jene für **Russisch (Ru)** der Kommission S - Z am BORG 15. Die Prüfungen für **Darstellende Geometrie (DG)** finden am Wiedner Gürtel statt.

ZULASSUNGSPRÜFUNGEN

Alle Angaben ohne Gewähr!

(Die Zuweisung an die entsprechende ORG-Kommission durch den Stadtschulrat erfolgt nach dem Anfangsbuchstaben des Familiennamens.)

Beginn: **A - K:** schriftl.: 13 Uhr; mündl.: 10 Uhr: GSK (inkl. Jän.); 11 Uhr: BGW, BE, PH, GSK (ab März); 11.30 Uhr: CH (Nov.); 12 Uhr: GWK, BU, CH, L; 14 Uhr: M; 14.30 Uhr: F, Sp; 13 Uhr: alle übrigen
L - R: 14 Uhr; Nummernausgabe bei mündlichen Prüfungen ab 13.45 Uhr
S - Z: schriftl.: 14.30 Uhr; mündl.: 9.30 Uhr: ME (ab Jän.); 13 Uhr: GSK, PP; alle übrigen laut Homepage

Termin	ORG-A - K Henriettenplatz/Singrienergasse			ORG-L - R sowie nicht-ORG, Wiedner Gürtel			ORG-S - Z, Landstraßer Hauptstraße		
	Anm.-Schluss	schriftlich	mündlich	Anm.-Schluss	schriftlich	mündlich	Anm.-Schluss	schriftlich	mündlich
	http://www.brgorg15.at/externisten/			http://www.wiednergymnasium.at/externisten/			http://www.borg3.at/Externisten/index.htm		
12. 11.	25. 10.	D, E, It, BU	GSK, BGW	25. 10.	D, BU, Ru	PP, BE, BGW	25. 10.	D, F, It, PH	GWK, ME
13. 11.	25. 10.	NS, Ru	BE, ME, PP	25. 10.	E, F, L, It	ME, CH, INF	25. 10.	E, BSK, Cze	GSK, PP, INF
14. 11.	25. 10.	L, F, Sp, M, PH	GWK, INF	25. 10.	M, PH	GSK, GWK	25. 10.	L, Gri, Sp, M, BU	BE, BGW, CH
19. 11.	25. 10.		D, E, It, BU, CH	25. 10.		D, BU, Ru, Rk, ELH	25. 10.		D, F, It, PH
20. 11.	25. 10.		L, M, PH, NS, Ru	25. 10.		E, F, L, It	25. 10.		E, BSK, Cze
21. 11.	25. 10.		F, Sp	25. 10.		M, PH	25. 10.		L, Gri, Sp, M, BU
7. 1.	13. 12.	D, E, It, BU	GSK, BGW	13. 12.	D, BU	PP, BE, BGW	13. 12.	D, F, It, PH	GWK
8. 1.	13. 12.	L, M, PH	BE, ME, PP	13. 12.	E, F, L, It	ME, CH, INF	13. 12.	E, BSK, Cze	GSK, ME, INF
9. 1.	13. 12.	F, Sp		13. 12.	M, PH, DG	GSK, GWK	13. 12.	L, Gri, Sp, M, BU	BE, BGW
10. 1.	13. 12.		GWK, INF				13. 12.		CH, PP
21. 1.	13. 12.		D, E, It, BU, CH	13. 12.		D, BU, Rk	13. 12.		D, F, It, PH
22. 1.	13. 12.		L	13. 12.		E, F, L, It	13. 12.		E, BSK, Cze
23. 1.	13. 12.		F, Sp, M, PH	13. 12.		M, PH, DG	13. 12.		L, Gri, Sp, M, BU
11. 3.	21. 2.	L, M, PH, BU	GSK, BGW	14. 2.	D, BU	PP, BE, BGW	21. 2.	D, F, It, PH	GWK
12. 3.	21. 2.	NS, Ru	BE, ME, PP	14. 2.	E, F, L, It, Ru	ME, CH, INF	21. 2.	E, BSK, Cze	GSK, ME, INF
13. 3.	21. 2.	F, Sp		14. 2.	M, PH	GSK, GWK	21. 2.	L, Gri, Sp, M, BU	PP, BE, BGW
14. 3.	21. 2.	D, E, It	GWK, INF				21. 2.		CH
18. 3.	21. 2.		BU, CH	14. 2.		D, BU, Rk, ELH	21. 2.		D, F, It, PH
19. 3.	21. 2.		L, M, PH, NS, Ru	14. 2.		E, F, L, It, Ru	21. 2.		E, BSK, Cze
20. 3.	21. 2.		F, Sp	14. 2.		M, PH	21. 2.		L, Gri, Sp, M, BU
21. 3.	21. 2.		D, E, It	14. 2.					
6. 5.	18. 4.	D, E, It, BU	GWK, BGW	18. 4.	D, BU	PP, BE, BGW	18. 4.	D, F, It, PH	GWK
7. 5.	18. 4.	L, M, PH	BE, ME, PP	18. 4.	E, F, L, It	ME, CH, INF	18. 4.	E, BSK, Cze	GSK, ME, INF
8. 5.	18. 4.	F, Sp	GWK, INF	18. 4.	M, PH, DG	GSK, GWK	18. 4.	L, Gri, Sp, M, BU	PP, BE, BGW, CH
13. 5.	18. 4.		D, E, It, BU, CH	18. 4.		D, BU, Rk	18. 4.		D, F, It, PH
14. 5.	18. 4.	NS, Ru	L, M, PH	18. 4.		E, F, L, It	18. 4.		E, BSK, Cze
15. 5.	18. 4.		F, Sp; 22.5.:NS,Ru	18. 4.		M, PH, DG	18. 4.		L, Gri, Sp, M, BU
10. 6.				23. 5.		PP, BE, BGW			
11. 6.				23. 5.		ME, CH, INF			
12. 6.				23. 5.		GSK, GWK			
17. 6.	24. 5.		GSK, BGW, BU, CH				6. 6.		GWK
18. 6.	24. 5.		BE, ME, PP				6. 6.		GSK, ME
19. 6.	24. 5.		GWK, INF				6. 6.		PP, BE, BGW
20. 6.							6. 6.		CH

Bitte beachten Sie die Hinweise auf allfällige Terminverschiebungen auf den Homepages der Kommissionen!

HAUPTPRÜFUNGEN

Beginn für alle Prüfungen: 8.00 Uhr, beachten Sie die entsprechenden **Aushänge** bei den Kommissionen!

Termin Kommission	Frühjahrstermin 2013			Sommertermin 2013			Herbsttermin 2013		
	Anmelde- schluss	schriftliche Prüfung	mündliche Prüfungen	Anmelde- schluss	schriftliche Prüfung	mündliche Prüfungen	Anmelde- schluss	schriftliche Prüfung	mündliche Prüfungen
A - K	22. 11.	14. - 18. 1.	27. + 28. 2.	22. 3.	26. 4. - 3. 5.	27. + 28. 5.	27. 6.		
L - R, nicht ORG	20. 12.	14. - 18. 1.	25. 2. - 1. 3.	21. 3.	26. 4. - 3. 5.	27. - 31. 5.	27. 6.	9. - 20. 9.	21. - 25. 10.
S - Z	22. 11.	14. - 18. 1.	25. 2. - 1. 3.	21. 3.	26. 4. - 3. 5.	27. - 31. 5.	27. 6.		

BERATUNGSTERMINE AM BORG 15 - HENRIETTENPLATZ/SINGRIENERGASSE

Die Veranstaltungen finden am Prüfungsstandort Wien 12, Singrienergasse 21 an folgenden Tagen statt:
 Donnerstag, **8. November 2012, 14.30 - 16.30 Uhr**
 Donnerstag, **7. März 2013, 14.30 - 16.30 Uhr**
 Donnerstag, **13. Juni 2013, 14.30 - 16.30 Uhr**

PRÜFUNGEN IN BADEN

Prüfungstermine und Sprechstunden der Prüfer finden Sie auf www.brgbaden-biondek.ac.at.

MATURA IN NUR 1 1/2 JAHREN! LISA SCHUSTER STÜRMT ZUM ERFOLG ...

Als Lisa Schuster im März 2011 mit ihrem Maturastudium begann, da waren die Vorzeichen für einen raschen Erfolg nicht die günstigsten. Doch trotz ihrer geringen Anrechnung (sie hatte zuvor nur die 5. Klasse eines Gymnasiums abgeschlossen), äußerte sie von Beginn an den Wunsch, das Studium so schnell wie möglich zu beenden. Heute, nur eineinhalb Jahre danach und damit ein halbes Jahr schneller als der Klassenplan hält Lisa Schuster ihr Maturazeugnis in Händen. Wir haben sie gefragt, was sie allen anderen Schülern mitteilen möchte. Ihre Antwort: *"Liebe Schüler! Es ist machbar, einfach an das Ziel denken! Mit Motivation ist alles erreichbar! Step-by-Step wird jeder von Euch ans Ziel kommen, ganz sicher! Die Lehrer stehen einem mit Rat immer zur Seite und man ist nie alleine, der Unterricht ist wahninnig abwechslungsreich und informativ, die Zeit hier hat mir sehr gut gefallen! Eure Lisa"*



Unmittelbar nach ihrer mündlichen Prüfung führte sie ihr erster Weg in die Maturaschule Dr. Roland. Auf unsere Frage, wie es jetzt weitergeht, antwortete sie: "Na, ich geh jetzt gleich mal an die Uni und schau, ob ich noch inskribieren kann...". Der zweite Weg also direkt an die Uni. Und dann wird hoffentlich noch ordentlich gefeiert. Alles Gute und viel Erfolg, Lisa!

NEUE KURSE

LATEINISCHE INSCRIFTEN IN WIEN

Wien besitzt eine kaum überschaubare Zahl lateinischer Inschriften aus den verschiedensten Epochen. Jede einzelne dieser Inschriften ist ein wertvoller Schlüssel zum Verständnis der betreffenden Epoche – ein Schlüssel zum Verständnis der Kultur ihrer Zeit sowie zum Verständnis des Denkens und Empfindens der damaligen Menschen. In diesem Sinn wollen wir die auffallendsten und interessantesten lateinischen Inschriften Wiens in einem besonderen Seminar entschlüsseln. Der erste Schritt dazu ist die Übersetzung (wofür lateinische Vorkenntnisse zwar nicht unbedingt vorausgesetzt werden, aber gewiss hilfreich sind, auch wenn diese Vorkenntnisse bereits Jahrzehnte zurückliegen); der zweite Schritt ist dann eine Besprechung der geschichtlichen Zusammenhänge - und dabei wird es wohl die eine oder andere Überraschung geben ...

Das Ziel unseres Seminars ist klar: Seine Besucher werden vielleicht schon nach der ersten (der insgesamt sieben) Doppelstunden gleichsam mit "offeneren" Augen durch Wien wandern.

- Beginn: 28. November 2012, 15.00 Uhr; Kurszeiten: mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr (sieben Mal)
- Leitung: Dr. Peter Roland
- Beitrag: € 150,-; ermäßigt für "Roland-Schüler" sowie deren 'Angehörige € 120,- (inkl. Unterlagen)